2527, Abschreib. 34 464, Gewinn 31 897. — Kredit: Vortrag 1268, Bierertrag 291 387, Pacht u. Miete 5805, Abfälle 9165, Eingang auf abgeschrieb. Forder. 874. Sa. M. 308 501.

Dividenden: 1900: 0%; 1900/1901—1908/1909: 0, 0, 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3, 3, 4, 3, 3 $\frac{1}{2}$ %.

Direktion: Carl Loichinger. **Aufsichtsrat:** Vors. Dir. Louis Schneider, Stellv. Bank-Dir. O. Büchner, Dr. med. Moebuss, Rob. Fischer, Mittweida; Curt Harter Neudörfchen.

Prokurist: Oscar Gerlach.

Zahlstellen: Mittweida: Gesellschaftskasse, Spar- u. Creditbank Mittweida.

Mosbacher Aktienbrauerei vorm. Hübner in Mosbach i. Bad.

Gegründet: 27./6. 1896. Letzte Statutänd. 20./12. 1899. Erwerb der Hübner'schen und Weiner'schen Bierbrauereien für M. 748 000. 1908/09 Bau einer eigenen Mälzerei. Bierabsatz 1896/97—1908/1909: 32 190, ca. 30 000. 34 015, 34 358, 35 412, 34 256, 32 364, 32 602, 32 819, 32 796, 31 939, 32 034, 31 420 hl (inkl. Haustrunk).

Kapital: M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000.

Anleihe: M. 350 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Partial-Oblig. à M. 1000, rückzahlbar zu 102%. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. im Juli (zuerst 1901) auf 2./1. (Noch in Umlauf Ende Sept. 1909 M. 237 000.) Zahlst. wie bei Div. Die Anleihe ist hypoth. sichergestellt.

Hypothesen: M. 204 105.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 4% Div., event. bes. Abschreib. u. Rückl., vom Übrigen 2% Tant. für jedes Mitgl. des A.-R., vertr. Tant. an Vorst., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1909: Aktiva: Immobil. 793 338, Masch. 124 730, Brauereigeräte 12 217, Gärbottiche u. Lagerfässer 26 438, Transportfässer 11 362, Pferde u. Fuhrpark 10 820, Mobil. 3760, Wirtschaftsinventar 17 071, Vorräte 53 019, Ausstände einschl. Bürgschaften 516 573, Kassa 2704. — Passiva: A.-K. 750 000, Oblig. 237 000, do. Zs.-Kto 3093, Hypoth. 204 105, R.-F. 33 184 (Rückl. 1937), Spez.-R.-F. 45 000, Kaut. 15 113, Avale 10 000, Kredit. 221 496, Div. 30 000, Tant. u. Grat. 7128, Vortrag 15 915. Sa. M. 1 572 037.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 399 312, Abschreib. 55 683, Reingewinn 54 981. — Kredit: Vortrag 16 241, Bier 475 014, Brauereiabgänge 18 720. Sa. M. 509 976.

Dividenden 1896/97—1908/1909: 6, 4, 4 $\frac{1}{2}$, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 4, 4 $\frac{1}{2}$ % Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Heinr. Hübner. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Bank-Dir. Hans Vogelgesang, Mannheim: Phil. Hübner, Gg. Weiner, Mosbach: Bürgermeister Hch. Witter, Hassmersheim; Adam Brenner, Kirchstätterhof.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse: Mannheim: Rhein. Creditbank und deren Filialen. *

* Balsam-Brauerei, Akt.-Ges. in Mülheim a. Rhein.

Gegründet: 2./3. 1909; eingetragen 23./3. 1909. Gründer: Firma A. Balsam, Mülheim, Rhein; Witwe Adam Balsam, Wilhelmine geb. Roleff, Cöln; Heinrich Greven, Dr. Joh. Greven, Mülheim, Rhein; Cand. jur. Fritz Balsam, Cöln. Die offene Handels-Gesellschaft A. Balsam in Mülheim, Rhein, macht auf das A.-K. folgende Einlagen: a) an Immobil. das Brauereigrundstück Mülheim, Gladbacherstr., nebst aufstehenden Gebäulichkeiten zum Preise von M. 730 000 u. das Grundstück Mülheim an der Freiheitstr. inkl. den Gebäuden Rheinberg zum Preise von M. 225 000, b) Masch. M. 120 000, c) Fastagen M. 100 000, d) Fuhrpark M. 25 000, e) Utensil. M. 25 000, f) Warenvorräte M. 113 557, g) Forder. von M. 267 078, h) Kasse u. Wechsel M. 12 864. Der Gesamtwert der vorstehend unter a—f aufgeführten Vermögensstücke betrug hiernach M. 1 618 500. Von dem Gesamtübernahmewerte von M. 1 618 500 kamen in Abzug a) die auf dem Brauereigrundstück lastende Hypoth. von M. 295 000 u. die auf dem Hause Rheinberg lastende Hypoth. von M. 168 500, welche Hypoth. beide von der A.-G. übernommen wurden; b) eine der A.-G. von der Inferentin A. Balsam kreditierte u. als Schuld laut Gründungsakt anerkannte Summe von M. 305 000; c) ferner erhielt die Inferentin 796 Aktien = M. 796 000; d) M. 4000 wurden bar gezahlt. Ein Betrag von M. 50 000, welcher auf die eingebrachten Werte nachgelassen, ist als R.-F. vorgesehen.

Zweck: Übernahme der bisher unter der Firma A. Balsam in Mülheim, Rhein, betriebenen Bierbrauerei.

Kapital: M. 800 000 in 800 Aktien à M. 1000, begeben zu pari.

Hypothesen: M. 295 000 auf den Brauereigrundstücken; M. 168 500 auf Haus Rheinberg.

Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Direktion: Ferd. Buschhausen, Heinr. Greven.

Aufsichtsrat: Vors. Dr. Joh. Greven, Mülheim, Rhein; Witwe Adam Balsam, Cand. jur. Fritz Balsam, Cöln.

Germania-Brauerei Actien-Ges. in Mülheim a. Rhein.

Gegründet: 16./9. 1899; eingetr. 25./10. 1899. Statutänd. 16./12. 1903, 22./5. 1906, 4./6. 1909. Übernahme der Brauerei L. Fix & Co. für M. 880 000. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Jährl.